

Leipzig Predigt, kam, und ging all dem  
mit allen diesen Herren am 8. auf den  
zufälligen Pfaffen Paul.

Die Versammlung, ungewohnt mehrere Mit-  
glieder nach saßen, war in der Zeit  
die zahlreichste, welche ich noch zu gesa-  
hen hatte.

Sie saß, wachte und Hr. D. Doktor hielt neben  
dem Hrn. Präsidenten, und der Hr. Leber  
gemein, der Dofen wieder wachte neben mir,  
indem wir, alle die noch 3. allein übrigen  
Mitglieder vom 1. <sup>ten</sup> Distrikt lagen am  
21. April von 25. Jahren, unsere  
Plätze so ungewissen boten.

So wurden gleichwohl mehrere Mit-  
glieder aus der sonst gewöhnlichen An-  
wesenheit ausgeschlossen und die  
jüngeren von ihnen, welche in Gölitz  
gegenwärtig waren, sogleich eingeleitet  
und, unter dem auch der Hr. Graf von  
Dofen auf Befehl bekräftigt war.

All dem eröffnete der Hr. Präsident  
die Sitzung mit einem kurzen Rede  
erklärte und überreichte der Hr. Graf von  
Kühlberg der Versammlung 2. große vor-  
treffliche Medallons des Königs und der  
Königinnen von Preußen in Erinnerung bei  
seiner Abreise.

Mittags ward in der Session der Hr.  
Leber Präsident von Kriesenfeld an  
2. Tische gesessen. Da auch die Herren  
Lorenz der Adel sitzen eingeladen  
waren, so war die Gesellschaft überall  
zahlreich. Im Vorhinein war schon  
Musik und es wurden wohl auch die